

Sport in der Natur- Das wilde GrünGürtel-Tier-Fest

Laufen, trommeln, hüpfen, werfen, springen, balancieren. All das ist doppelt so schön unter freiem Himmel im Grünen. Das Maskottchen des GrünGürtels, das GrünGürtel-Tier, wird wild und lädt Jung und Alt zum Workout und einem ganz besonderen Naturerlebnis in den Nordpark Bonames ein.

Am Sonntag, dem 19. August 2018, von 11-17 Uhr, können alle Sportbegeisterten Bewegung im Freien genießen und gleichzeitig erleben, wie sich die Natur entwickelt, wenn der Mensch seinen Einfluss reduziert. Im Nordpark Bonames, einer Fläche des bundesweiten Projektes „Städte wagen Wildnis“, findet zum ersten Mal ein sportliches GrünGürtel-Tier-Fest statt. Denn das GrünGürtel-Tier wird älter, möchte sich fit halten und gleichzeitig zeigen, wie schön und besonders sein Lebensraum ist.

Alte und neue Trends aus der Sportbranche werden angeboten, Fun und Action sind dabei angesagt! Von Yoga und QiGong bis hin zu Walking ist für alle Besucher und Besucherinnen etwas dabei. Neugierig machen auch die weniger bekannten Fitnesstrends wie Spikeball, CrossFit oder Tabata. Zusätzlich gibt es den ganzen Tag über eine mobile Station zum Üben für das Sportabzeichen sowie speziell für Kinder einen Sportparcours sowie ein Bastelangebot. Ein besonderes Highlight ist die Vorführung und Mitmachaktion der Gruppe „drums alive“, bei dem traditionelle Fitnessangebote mit Musik und Rhythmus gekoppelt werden. Ein Hingucker und „Hinhörer“. Die Teilnahme an allen Angeboten ist kostenfrei.

Damit der Lebensraum des GrünGürtel-Tiers langfristig erhalten bleibt, informieren die Wildnisloten von „Städte wagen Wildnis“ über das Projektgebiet und bieten Führungen durch den Nordpark Bonames an. Der Deutsche Olympische Sportbund informiert über das enge Verhältnis zwischen Mensch und Natur beim Natursport und die Notwendigkeit eines bewussten Umgangs bei der Nutzung der Natur in der Freizeit.

Sportliche Unterstützung bei dem Vorhaben, ein großes Sport-Event zu organisieren, bekam das GrünGürtel-Tier außerdem vom TSV Bonames und CrossFit Lex. Leckere Stärkung gibt es vom BioCatering Safran sowie von Coccola – Die Eismacher.

Unter dem Motto „Frankfurt wagt Wildnis - Für mehr Wildnisentwicklung, Naturvielfalt und Naturerleben in Frankfurt“ unterstützt die Stiftung Flughafen Frankfurt/ Main für die Region das bundesweite Projekt „Städte wagen Wildnis“ und fördert daher auch diese Veranstaltung. Ziel ist es, die Bevölkerung für Stadtwildnis zu begeistern.

Das GrünGürtel-Tier-Fest ist Bestandteil des städtischen Umweltbildungsprogramms „Entdecken, Forschen und Lernen im GrünGürtel“, das jährlich von den Dezernaten für Umwelt und Frauen sowie Integration und Bildung finanziert und auf die Beine gestellt wird.

Alle weiteren Informationen und das vollständige Programm zur Veranstaltung gibt es unter www.biofrankfurt.de/sport und www.facebook.com/events/832193150317348/.

Kontakt:

BioFrankfurt- e.V. – Das Netzwerk für Biodiversität (www.biofrankfurt.de)
Dr. Christiane Frosch: E-Mail frosch@biofrankfurt.de (Projektkoordination)
Stefanie Preußner: E-Mail: preusser@biofrankfurt.de (Leitung der Geschäftsstelle)
Tel.: 069-7542 1545

Die Biologische Vielfalt, die Vielfalt aller Ökosysteme und Arten sowie die genetische Vielfalt innerhalb der Arten ist die Lebensgrundlage des Menschen. Im Verein BioFrankfurt – Das Netzwerk für Biodiversität e.V. setzen sich führende Einrichtungen aus den Bereichen Forschung, Bildung und Naturschutz gemeinsam für die Erhaltung und eine nachhaltige Nutzung der Biologischen Vielfalt ein und wollen gleichzeitig das öffentliche Bewusstsein für ihre Bedeutung stärken.